



Landwirtschaft, die Hunger schafft!
Wie die agroindustrielle Produktion die globale
Hungerproblematik verschärft

19:00 Uhr:

Seit Jahrzehnten steigt die globale landwirtschaftliche Produktion schneller an als die Weltbevölkerung. Trotzdem leiden immer noch 800 Mio. Menschen täglich an Hunger. Eine der Ursachen liegt in einer globalen Landwirtschaft, die in wenig nachhaltiger industrieller Produktion auf Rendite getrimmt wird, statt der Ernährungssicherheit und –souveränität zu dienen. Von der Politik werden die Investoreninteressen bereitwillig unterstützt, statt das Menschenrecht auf Nahrung umzusetzen. Am Beispiel von Palmöl und Soja sollen diese Zusammenhänge verdeutlicht werden.

Gemeindehaus Lamm, 1. Stock
Am Markt 7
19:00-0:00
FIAN Lokalgruppe Tübingen
Genre: Führung/Info

